

Aufruf zum Kiss-In am 25. April 2015 im Bermudadreieck

In der Nacht auf den 5.4. hat sich in Freiburg ein gewaltätiger Übergriff ereignet. Ein schwules Paar wurde im Bermudadreieck attackiert - ein Opfer musste ins Krankenhaus eingeliefert werden und trug einen Knochenbruch, eine Platzwunde und zwei abgesplitterte Backenzähne davon.

Leider ist Homo- und Transphobie in Freiburg und im Freiburger Nachtleben nichts außergewöhnliches. Von offener Ablehnung und blöden Sprüchen bis hin zu körperlichen Angriffen reichen die Reaktionen.

Wir haben genug davon und möchten ein Zeichen gegen Homo- und Transphobie setzen. Das Regenbogen-Referat des AStA der Uni Freiburg ruft deshalb am **25.4. um 22 Uhr** zu einem Kiss-In im Bermudadreieck auf. Zeigt Flagge und setzt ein Zeichen für die Liebe indem ihr mit Menschen, unabhängig von deren Geschlecht, knutscht!

Wir hoffen, dass der grausame Vorfall vom Wochenende aufgeklärt wird und sprechen den Opfern unser tiefstes Mitgefühl aus. Wir wünschen bestmögliche Genesung!

Quellen:

- <http://www.badische-zeitung.de/freiburg/schwules-paar-im-freiburger-bermudadreieck-attackiert>
- http://www.queer.de/detail.php?article_id=23571

